

# Vorabdruck



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für  
Arbeit, Soziales und  
Integration

Die Ministerin

Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration des Landes Sachsen-Anhalt  
Postfach 39 11 55 · 39135 Magdeburg

Landtag von Sachsen-Anhalt  
Frau Präsidentin  
Gabriele Brakebusch, MdL  
Domplatz 6-9  
39104 Magdeburg

LTP in	<b>Landtag von Sachsen-Anhalt</b> <b>Büro der Präsidentin</b>  Nr. <b>6363</b>  <b>17. Dez. 2018</b>	LTD
LPB in		Abt. 1
PRP		Abt. 2
Presse- sprecherin		VP1
PB1		VP2
PB2		
<input type="checkbox"/> z. w. V. <input type="checkbox"/> z. Vg. <input type="checkbox"/> z. K.		
<input type="checkbox"/> Antwortentwurf	<input type="checkbox"/> Stellungnahme	<input type="checkbox"/> Erl. in eigener Zuständigkeit
<input type="checkbox"/> Beantwortung M. / Kn.	<input type="checkbox"/> Votum	
<input type="checkbox"/> Huksprache	<input type="checkbox"/> Vorbereitung	bis

*MA. 11.18*

*17.12.2018*

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Swen Knöchel (DIE LINKE) KA 7/2130 vom 14.11.2018 nach § 44 GO.LT**

## Vergütungen für Auszubildende in medizinischen Fachberufen

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

die o. a. Kleine Anfrage wird für die Landesregierung wie folgt beantwortet:

### Vorbemerkung des Fragestellenden

Am 30. Oktober 2018 vereinbarte die Gewerkschaft ver.di mit der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (VKA) und der Tarifgemeinschaft der Länder (TdL) für die kommunalen Krankenhäuser und die Universitätsklinik im Geltungsbereich des TVAöD und TVAL, dass ab 1. Januar 2019 auch für die Auszubildenden zu Medizinisch-Technischen Assistent\*innen, Physiotherapeut\*innen, Diätassistent\*innen, Orthoptist\*innen, Logopäd\*innen und Ergotherapeut\*innen Auszubildendenvergütungen gezahlt werden. Außerdem sollen auch Notfallsanitäter\*innen im Bereich der Länder in den entsprechenden Ausbildungstarifvertrag übernommen werden.

- 1. War das Land Sachsen-Anhalt im Rahmen der TVL an diesen Verhandlungen beteiligt? Wenn ja, welche Position hat das Land Sachsen-Anhalt eingenommen? Wenn nicht, wie bewertet die Landesregierung die o. g. Vereinbarung?**

**Hier macht  
das Bauhaus  
Schule.**

**#moderndenken**

Als Mitglied der Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) war das Land Sachsen-Anhalt an den Verhandlungen zum „Tarifvertrag für Auszubildende der Länder in Gesundheitsberufen“ (TVA-L Gesundheit) beteiligt und hat der Tarifeinigung vom 30. Oktober 2018 zugestimmt.

**2. Welche Krankenhäuser in Sachsen-Anhalt sind an den TVAöD oder den TVAL gebunden? Bitte getrennt nach Krankenhaus und entsprechendem Tarifwerk angeben.**

Eine Bindung an die Tarifvereinbarungen der öffentlichen Hand besteht nur bei den Einrichtungen der öffentlichen Verwaltung, bei Landesbetrieben gemäß § 26 LHO und kommunalen Eigenbetrieben. Zu diesen Kategorien gehört von den 48 Krankenhäusern, die im Krankenhausplan des Landes aufgenommen sind, nur noch das Städtische Klinikum Dessau (TVAöD). Alle anderen öffentlich getragenen Krankenhäuser sind entweder als kommunale GmbHs oder Körperschaften des öffentlichen Rechts nicht mehr an diese Rahmenvereinbarungen gebunden.

**3. Welchem Tarifwerk unterliegen die nicht unter Frage 2 aufgeführten Krankenhäuser in Sachsen-Anhalt? Bitte nach Krankenhaus und entsprechendem Tarifwerk angeben.**

Es gibt keine offizielle Aufstellung darüber, welche Tarife die einzelnen Krankenhäuser an ihre Mitarbeiter\*innen zahlen. Gemäß § 1 Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) sind die Krankenhäuser eigenverantwortlich wirtschaftende Betriebe, welche im Rahmen ihrer unternehmerischen Freiheiten nur an die Rahmenvereinbarungen ihrer jeweiligen Verbände gebunden sind. Eine diesbezügliche Berichtspflicht gegenüber dem Land gibt es nicht.

**4. Welche rechtlichen Grundlagen bestehen bezüglich der Erstattung der Ausbildungskosten für die o. g. Berufe durch die Krankenkassen? Wie verhält es sich dabei mit dem neuen Kostenbestandteil Ausbildungsvergütung?**

Derzeit erfolgt die Refinanzierung der Ausbildungskosten nach § 17a KHG für die in § 2 Nr. 1a KHG genannten Ausbildungsstätten, die mit einem Krankenhaus verbunden sind.

Um die Ausbildungssituation in den Gesundheitsfachberufen zu verbessern, hat es eine grundsätzliche Vereinbarung gemäß § 17a Abs. 2 Satz 1 KHG zwischen dem GKV-Spitzenverband und der Deutschen Krankenhausgesellschaft gegeben, wonach die Ausbildungsvergütungen bis zur Höhe der Vergütung gemäß TVAöD bzw. TVAL refinanziert werden. Insofern kann man davon ausgehen, dass sich die Ausbildungsvergütungen aller Krankenhäuser an diesen Tarifwerken orientieren.



**5. An welchen Einrichtungen Sachsen-Anhalts werden die o. g. Berufe ausgebildet? Bitte getrennt nach Berufsfeld, Ausbildungsstätte und Zahl der Auszubildenden nach Einstellungsjahrgängen (von 2014 bis 2018) aufführen.**

Die Antwort ist der nachstehenden Tabelle zu entnehmen. Die Zahlen beziehen sich dabei auf Angaben zu den Schüler\*innen im ersten Ausbildungsjahr. Zahlen für das aktuelle Schuljahr 2018/2019 stehen bisher nur sehr eingeschränkt zur Verfügung. Daher wurde auf eine Darstellung verzichtet. Eine Ausbildung zum Orthoptisten/ zur Orthoptistin wird in Sachsen-Anhalt nicht angeboten.

<b>Ausbildung</b> / <b>Schuljahr</b>	<b>2014/15</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
<b>Diätassistentenz</b>				
Berufsbildende Schulen Magdeburg „Dr. Otto Schlein“	19	15	18	22
<b>Ergotherapie</b>				
Berufsbildende Schulen Anhalt-Bitterfeld, Bitterfeld-Wolfen	36	38	40	32
Berufsbildende Schulen Magdeburg „Dr. Otto Schlein“	28	18	24	26
Bildungszentrum BFS Ergotherapie, Dessau-Roßlau	10	11	11	13
EBG Halle BFS Ergotherapie	15	13	15	8
EBG Magdeburg BFS Ergotherapie	8	7	10	13
IWK Aschersleben, Ergotherapie	11		13	19
IWK Halberstadt, Ergotherapie	11	17	11	24
IWK Halle, Ergotherapie	17	15	9	15
IWK Magdeburg, Ergotherapie		14	10	12
IWK Stendal	18	19	24	
Welling Burg	5	6		
<b>Logopädie</b>				
Universitätsklinikum Halle (Saale)	18	18	19	19
IWK Magdeburg, Logopädie	12	10	12	20
<b>Notfallsanitäter/in</b>				
EMS&MEDI-Z gGmbH, Halle		6	14	25
IWK Magdeburg		8	8	9
Landesrettungsschule der DRK- und ASB-Landesverbände Sachsen-Anhalt gGmbH, Halle		93	76	125
Malteser Hilfsdienst			7	22
<b>Medizinisch-technische Assistenz für Funktionsdiagnostik</b>				
Euro Akademie, Weißenfels	15	12	19	15
<b>Medizinisch-technische Laboratorassistentenz</b>				
Universitätsklinikum Halle (Saale)	52	48	48	40
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R.	38	38	38	41

<b>Ausbildung</b> \ <b>Schuljahr</b>	<b>2014/15</b>	<b>2015/16</b>	<b>2016/17</b>	<b>2017/18</b>
Gesellschaft für Aus- und Weiterbildung mbH, Weißenfels	10			
Fit-Ausbildungs-Akademie Magdeburg		17	14	9
<b>Medizinisch-technische Radiologieassistenten</b>				
Universitätsklinikum Halle (Saale)	47	44	41	23
Universitätsklinikum Magdeburg A.ö.R	37	38	37	36
Gesellschaft für Aus- und Weiterbildung mbH, Weißenfels	1			
<b>Physiotherapie</b>				
Universitätsklinikum Halle (Saale)	85	70	59	43
Anhaltisches Berufsschulzentrum „Hugo Junkers“ Dessau-Roßlau	23	20	16	15
Berufsbildende Schulen Halle V	17	22	20	16
Berufsbildende Schulen Magdeburg „Dr. Otto Schlein“	25	23	25	38
Berufsbildende Schulen Quedlinburg „J. P. C. Heinrich Mette“	18	28	28	22
Berufsbildende Schulen Stendal II	15	16	13	
Bildungszentrum BFS Physiotherapie, Dessau-Roßlau	14	10	18	11
ems & medi-Z Magdeburg	8	11	4	8
Euro Akademie Halle	22	12	25	32
Fit-Ausbildungs-Akademie Magdeburg	13			12
IFBE Bildungszentrum Schönebeck	18	24	21	23
IWK Aschersleben	13			23
IWK Halberstadt	11	15	12	1
IWK Halle		23	18	18
IWK Magdeburg	14	21	21	21
IWK Stendal	1	11	13	17

**6. Wie schätzt die Landesregierung den Fachkräftebedarf in den o. g. Berufen für die kommenden zehn Jahre ein? Bitte getrennt nach Berufsfeld angeben.**

In der Vergangenheit orientierten sich die Ausbildungskapazitäten bei den Gesundheitsfachberufen an den einzelnen Planungen von Schulen und Krankenhäusern. Es gibt keine Gesamtschau über die Angebots- und Nachfragesituation des Landes. Die Reform der Ausbildungsvergütung und die Einrichtung von Gesamtbudgets macht aber genau dies notwendig. Um sich einen Überblick zu verschaffen, plant die Landesregierung eine Erhebung der Ist Situation mit anschließender Schwachstellenanalyse.

Bislang muss auf die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit zurückgegriffen werden (s. Anlagen) die für den genannten Zweck aber nur eingeschränkt nutzbar ist.

**7. Welche Planungen bestehen in den Krankenhäusern bezüglich der Zahlung einer  
Ausbildungsvergütung für die o. g. Berufe, an denen das Land mittelbar beteiligt ist?  
Bis wann ist hier mit einer Entscheidung zu rechnen? Bitte getrennt nach  
Krankenhäusern aufschlüsseln.**

Über die Planungen der Krankenhäuser liegen der Landesregierung keine Informationen vor.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Petra Grimm-Benne'.

Petra Grimm-Benne





## Impressum

**Empfänger:** Regionaldirektion Sachsen-Anhalt - Thüringen

**Auftragsnummer:** 276733

**Titel:** Bestand an Arbeitslosen sowie Zugang, Bestand und abgeschlossene Vakanzzeit gemeldeter sozialversicherungspflichtiger Arbeitsstellen nach ausgewählten Zielberufen

**Region:** Land Sachsen-Anhalt (Gebietsstand November 2018)

**Berichtsmonat:** Gleitende Jahreswerte Dezember 2017 bis November 2018, Datenstand: November 2018

**Erstellungsdatum:** 03.12.2018

**Hinweise:**

**Herausgeberin:** Bundesagentur für Arbeit  
Statistik

**Rückfragen an:** Statistik-Service Ost  
Storkower Straße 120  
10407 Berlin

**E-Mail:** [Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de](mailto:Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de)

**Hotline:** 030/555599-7373

**Fax:** 030/555599-7375

## Weiterführende statistische Informationen

**Internet:** <http://statistik.arbeitsagentur.de>  
Register: "Statistik nach Themen"  
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

**Zitierhinweis:** Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Bestand an Arbeitslosen sowie Zugang, Bestand und abgeschlossene Vakanzzeit gemeldeter sozialversicherungspflichtiger Arbeitsstellen nach ausgewählten Zielberufen, Berlin, Dezember 2018

**Nutzungsbedingungen:** © Statistik der Bundesagentur für Arbeit  
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.  
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.  
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.







## Abgang an gemeldeten sozialversicherungspflichtigen Arbeitsstellen und deren abgeschlossene Vakanzzeit nach ausgewählten Zielberufen

Land Sachsen-Anhalt (Gebietsstand November 2018)  
Gleitende Jahreswerte Dezember 2017 bis November 2018, Datenstand: November 2018

Berücksichtigt werden nur Arbeitslose und Arbeitsstellen mit dem Anforderungsniveau des Zielberufs Fachkraft, Spezialist und Experte. Nicht enthalten sind Arbeitsstellen von Betrieben der Arbeitnehmerüberlassung (WZ 2008 Wirtschaftsgruppen 782 "Befristete Überlassung von Arbeitskräften" und 783 "Sonstige Überlassung von Arbeitskräften")

Berufsuntergruppen (KlB 2010)	Gemeldete sozialversicherungspflichtige Arbeitsstellen <sup>1)</sup>				
	Jahressumme	Abgang	abgeschlossene Vakanzzeit <sup>2)3)</sup>		
			Vorjahresveränderung in %		in Tagen
	1	2	3	4	
Insgesamt	35.903	6,8	104	12	
8113 Orthoptisten/Orthoptistinnen	-	x	X	X	
8122 Medizin-tech. Berufe Funktionsdiagnostik	16	33,3	X	X	
8123 Medizinisch-technische Berufe Radiologie	36	33,3	X	X	
8134 Berufe im Rettungsdienst	102	39,7	90	-47	
8171 Berufe in der Physiotherapie	354	-12,2	154	13	
8172 Berufe in der Ergotherapie	148	-10,3	116	5	
8173 Berufe in der Sprachtherapie	42	-40,8	X	X	
8176 Berufe i.d. Diät- und Ernährungstherapie	8	166,7	X	X	

Erstellungsdatum: 03.12.2018, Statistik-Service Ost, Auftragsnummer 276733

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden beim Zugang Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, Blatt "Hinweise Arbeitsstellen".

<sup>2)</sup> Vakanzzeit: Im Bestand errechnet sich die Vakanzzeit aus der Differenz zwischen statistischem Zähltag und frühestmöglichem Besetzungstermin der Stelle, im Abgang aus der Differenz zwischen dem Zeitpunkt des Abgangs der Stelle und frühestmöglichem Besetzungstermin.

X) Zahlenwerte von Engpass-Indikatoren, die auf Bestandsgrößen mit weniger als 60 Fällen im Jahresdurchschnitt oder Bewegungsgrößen mit weniger als 60 Fällen in der Jahressumme basieren, sind in aller Regel nicht stabil und daher in ihrer Aussagekraft als Indikator nicht valide. Betroffen sind die Spalten 3 und 4.

x) Nachweis ist nicht sinnvoll.